Presseinformation

28. Juli 2010

NÖ Tiergesundheitsdienst sichert Lebensmittelqualität

Gesundheits-und Hygienekonzepte sowie konsequente tierärztliche Betreuung

„Der niederösterreichische Tiergesundheitsdienst verfolgt seit seiner Gründung 1996 konsequent das Ziel, Gesundheits- und Hygienekonzepte in landwirtschaftlichen Tierbeständen umzusetzen. Zentrales Anliegen ist der Aufbau eines Qualitätssicherungssystems für tierische Lebensmittel, das den hohen Stellenwert und das Leistungsvermögen der landwirtschaftlichen Produktion unterstreicht und auch im internationalen Wettbewerb einen Vorteil bietet", betonte Landesrat Dr. Stephan Pernkopf bei der Präsentation des Veterinärberichtes 2009.

Die rund 8.400 Landwirte und 268 Tierärzte des NÖ Tiergesundheitsdienstes bemühen sich sowohl um eine Reduktion der Arzneimittelanwendung als auch um eine Krankheitsprophylaxe durch Optimierung der Haltungsbedingungen. Die Arbeitsschwerpunkte lagen 2009 unter anderem im Qualitätssicherungs- und Qualitätsverbesserungsprogramm in der Rinder- und Wiederkäuerhaltung, in der Förderung der Biosicherheit in Schweine- und Ferkelerzeugerbetrieben sowie im Programm zur Überwachung der Schweinegesundheit.

„Diese Qualitätssicherung kommt den Konsumenten zugute. Die lückenlose Dokumentation der tierärztlichen Visiten ist für die Mitglieder des Tiergesundheitsdienstes Voraussetzung für eine transparente und konsumentenfreundliche Lebensmittelproduktion", so Pernkopf.

Der Veterinärbericht 2009 kann über die Abteilung Veterinärangelegenheiten angefordert werden: Telefon 02742/9005-12754, e-mail post.lf5@noel.gv.at

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at